

Ressort: Lokales

Schwarz-grüne Koalitionsgespräche in Hessen: Al-Wazir bittet um Fairness

Wiesbaden, 26.11.2013, 01:00 Uhr

GDN - Der hessische Grünen-Vorsitzende Tarek Al-Wazir ruft Wähler seiner Partei, die über die beginnenden Koalitionsverhandlungen mit der CDU verärgert sind, zu "Fairness" auf. Im Interview der "Frankfurter Rundschau" (Dienstagsausgabe) sagte Al-Wazir: "Ich bitte sie, dass sie nicht nach ihrem ersten Gefühl urteilen sollen, sondern uns die Chance geben, einen guten Koalitionsvertrag auszuhandeln. Dann können alle an den Ergebnissen messen, ob sie das für gut oder schlecht halten."

Al-Wazir wies im Interview den Verdacht zurück, er strebe in die Regierung, um nach 15 Jahren in der Opposition endlich einmal Minister zu werden. "Für mich persönlich wäre ein Leben in der Opposition sicher lebenswerter als das, worauf ich mich da jetzt eingelassen habe. Entgegen dem, was da öfter in der Zeitung über mich steht, bin ich nicht besonders ehrgeizig, sondern eher ein skeptischer Mensch. Ich will nicht um jeden Preis in die Regierung. Aber ich will, wenn ich mir die Großen Koalitionen anschau, die überall entstehen, lieber grüne Inhalte in die Realität umsetzen. Und dafür müssen die Grünen regieren."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25823/schwarz-gruene-koalitionsgespraech-in-hessen-al-wazir-bittet-um-fairness.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619